

Technische Daten Prinect Digital Frontend.

Technische Daten	Prinect Digital Frontend für Versafire EV und Versafire EP
DFE Hardware	Intel Core™ i7-6700 3,4GHz 1TB Festplatte für Nutzaufträge und Windows, 3 × 1TB Festplatte fürs Programm 64GB RAM (48GB für RIP, 16GB für Prinect); DVD-ROM Laufwerk, 7 × USB 3.0, 2 × USB 2.0 Steckplätze; Windows 10 IoT Multilingual
Video	1 × HDMI (1.4) 4k Unterstützung, 1 × DVI Single Link
Standardfunktionen	Auftragsbezogene Verarbeitung, Postscript- oder PDF-Preflighting, manuelle Seitensortierung (Seitenliste), visuelles Ausschießen basierend auf PDF Trim-Box, Prinect Renderer, Adobe Print Engine V5.4, Sonderfarbabgleich mit Spektrofotometer, Hotfolder-Funktionalität, Überfüllungen, Auftragsexport und -import, Haarlinien-/Schrift-Optimierung
Integration	Prinect Integration System, Prinect Prepress Manager , Prinect WebShop , Prinect Business Manager (MIS)
Optionen/Upgrades	Prinect Production Manager inkl. automatischer Versions-Upgrades, automatischer Seitenpositionierung (APP) und vieler weiterer Funktionen. Prinect PDF Toolbox – PDF Assistant Plus mit Coating Editor, Object Editor, Barcode & VDP Editor, Geometrie- und Separationskontrolle, Dokument-Montage; Color Editor inkl. Editor für Sonderfarben; Trap Editor für interaktives Überfüllen in PDFs. Prinect Color Toolbox zur ICC-Erstellung, Digital Print Manager (DPM) zur Steuerung mehrerer Versafire oder anderer Digitaldrucksysteme
Postpress-Integration	Automatische Voreinstellung von Polar-Schneidemaschinen
Variabler Datendruck	PDF-VT-1, PPML, optional Prinect PDF Toolbox PDF Assistant Plus inkl. Barcode & VDP Editor sowie Seitenmontage
Bedienoberfläche	3 Prinect Digital Cockpits, WYSIWYG, interaktives Ausschießen mit Live-Vorschau
Druckjob-Steuerung	Digital Print Terminal in Prinect Cockpit und Versafire Touch Panel
Farbmanagement	ICC-Profil basiertes Farbmanagement, visuelle ICC-Profile und Farbkorrektur, Unterstützung von automatischer Inline-Kalibration; 30 Pantone-Farbtabelle, 4 HKS-Farbtabelle, unbegrenzte Anzahl an nutzerspezifischen Farben, spektrometrischer und visueller Sonderfarbabgleich, automatisches Erstellen von ICC-Profilen*
Unterstützte Dateiformate	PS, PDF 1.3 bis 2.0, TIF, JPG
Sonstiges	Umfassender Remote Support über WebEx, automatische Remote Updates und Upgrades über Prinect Maintenance Center, IP4- und IP6-Unterstützung
Abmessungen (B × H × T)	193 × 424 × 525 mm

* Messgerät erforderlich: Konica-Minolta FD-9, XRite i1 iSis 2 XL

Heidelberger Druckmaschinen AG

Kurfürsten-Anlage 52–60

69115 Heidelberg

Deutschland

Telefon +49 6221 92-00

Telefax +49 6221 92-6999

heidelberg.com

Gedruckt auf der Versafire.

Heidelberg, das Heidelberg Logo, Versafire und Prinect sind Marken der Heidelberger Druckmaschinen AG.

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Änderungen vorbehalten.

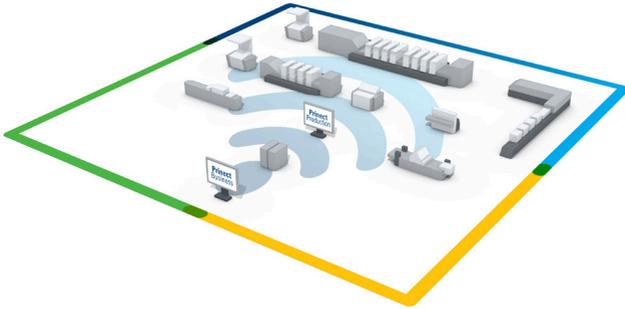
Technische und sonstige Änderungen vorbehalten.

Erfahren Sie mehr über die Versafire:
heidelberg.com/Versafire



Entwickelt für die grafische Industrie. Prinect Digital Frontend.

Die intuitive Benutzeroberfläche, hochautomatisierte Prozesse, RIP-Leistung, und Farbmanagement machen es zu einem perfekten Werkzeug für Druckprofis.



Integration

Das Prinect Digital Frontend kann unabhängig betrieben oder in den Prinect Offset-Workflow integriert werden. So können Aufträge entweder digital oder im Offset aus einem Workflow heraus produziert werden. Zusammengefasst steht Integration bei Heidelberg für Flexibilität, Ausgabesicherheit und schnelle Verarbeitung unter einer gemeinsamen Bedienoberfläche.

Benutzerfreundlichkeit

WYSIWYG (What You See Is What You Get). Die klare Bedienoberfläche, einschließlich Live-Vorschau des Druckauftrags, macht die Auftragsvorbereitung intuitiv und schnell. In Verbindung mit Funktionen wie dem automatischem Ausschießen sind Zeitersparnisse in der Druckvorstufe möglich.

Erweitertes Zuschießen von Bogen

Mit dem Prinect DFE können im Offset vorgedruckte Bogen, sowie Trennblätter beliebig im Druckjob eingeschossen werden. Prinect unterstützt flexibles Einschießen von mehreren Bogen, entweder aus dem Large-Capacity-Tray oder der optionalen Zuschießeinheit.

Entwickelt für die grafische Industrie. Prinect Digital Frontend.

Automatisches Erstellen von ICC-Profilen

Das Prinect DFE kann innerhalb von 5 Minuten automatisch ICC-Profilen erstellen. Hierzu ist kein spezifisches Farbmanagement Know-How erforderlich. Die Profile werden dem ausgewählten Substrat hinterlegt, was die Farbstabilität im Vergleich zu den Standardprofilen verbessern kann.

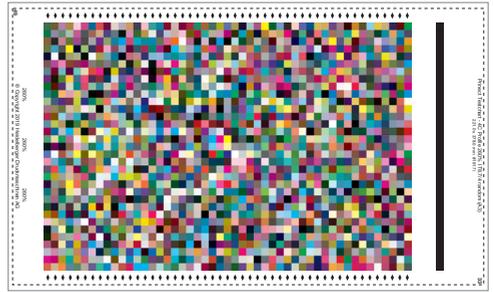
Zusätzliches Messgerät erforderlich:

- Konica-Minolta FD-9 (SRA3)
- XRite i1 iSis 2 XL (A3)

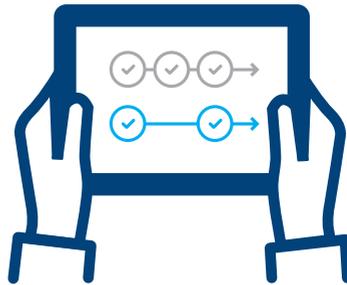
Alternativ, bietet die Prinect Color Toolbox umfassende Möglichkeiten Farbprofile professionell anzupassen und einzustellen.

Prinect Vorstufen-Sequenzen

Das Prinect Digital Frontend vereinfacht die Aufgaben der Druckvorstufe durch eine hochautomatisierte und smarte Produktion. Vorstufen-Sequenzen reduzieren Touchpoints sowie Zeitaufwand und Kosten je Auftrag. Alle Sequenzen können in einer entsprechenden Vorlage hinterlegt werden. Hierzu gehören Einstellungen wie z. B. Preflight-Check, Farbmanagement oder Papiereinstellungen.



ICC Farb-Testseite



Heidelberger Druckmaschinen AG

Kurfürsten-Anlage 52–60
69115 Heidelberg
Deutschland
Telefon +49 6221 92-00
Telefax +49 6221 92-6999
heidelberg.com

Gedruckt auf der Versafire.

Heidelberg, das Heidelberg Logo, Versafire und Prinect sind Marken der Heidelberger Druckmaschinen AG. Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Änderungen vorbehalten.

Technische und sonstige Änderungen vorbehalten.

Erfahren Sie mehr über die Versafire:
heidelberg.com/Versafire